

ITEM No. 3264/53

2  
27 March  
IX/0720

HUNGARY

CZECHOSLOVAKIA

TRADE (3305)

Small Participation Of The Satellites On The VIENNA Fair.

SOURCE VIENNA: VIENNA News Bureau

DATE OF OBSERVATION: Current.

REAL COMMENT: None.

\* \* \*

Im Gegensatz zu der volkswirtschaftlich wesentlich bedeutenderen Herbstmesse, an welcher die Ostblockstaaten mit Kollektivausstellungen teilgenommen haben, stellten bei der Frühjahrsmesse 1953, die vom 15. bis 22. März abgehalten wurde, nur Ungarn und die Tschechoslowakei in bescheidenem Rahmen ihre Erzeugnisse zur Schau.

Die tschechoslowakische Import- und Exportfirma KOTVA, WIEN I, Gonzagagasse 1 (Telephone U 20059 und U 25401) zeigte in Halle XV vor allem Nähmaschinen, Photoapparate, Rechen- und Schreibmaschinen. Der kleine Stand dieser tschechoslowakischen Metallwarenrepräsentanz nahm nur einen ganz kleinen bescheidenen Raum in dieser grossen Halle ein, die den Firmen der Photoapparate- und Bueromaschinen-Erzeugung vorbehalten war. Neben den Spitzenprodukten der amerikanischen, schweizerischen und deutschen einschlaegigen Industrien konnte die tschechoslowakische Exposition nur geringfuegiges Interesse erwecken. Ueber Geschäftsabschluesse konnten keine Daten in Erfahrung gebracht werden, weil die zwei gutgesehrten Herren (NU), wie auch das absolut nicht volkdemokratisch geschminkte Fraulein (NU), die den Stand der Firma KOTVA betreuten, alle Interessenten an die Repräsentanz der KOTVA in der Gonzagagasse verwiesen. Sie selbst konnten nur ueber technische Details Auskunft geben. Preise und Importmoeglichkeiten durften sie aber offensichtlich nicht mitteilen. Auch mit Prospekten waren sie sehr knausrig, so dass die meisten Messebesucher an dem Stand der Firma KOTVA achtlos vorbeigingen, weil

(Over)

sie in den Kojen der westlichen Firmen mit besonderem Entgegenkommen behandelt, reichlich mit Prospektmaterial versehen und mit ausführlichen Auskünften ueber alles Wissenswerte bedient wurden.

Wesentlich freundlicher zeigte sich die vier Ungarn, die in einem Pavillon auf dem Schwerindustrie-Freigelaende Dienst taten. Hier waren vier verschiedene Maschinen der Rakosi Matyas Muevek (Bohrmaschine-Furogep, Fraesmaschinen - Marogep, Shaping - Gyalugep) und eine Universal-drehbank (Extergepad) der Femaru es szerszamepgyar ausgestellt. Die Drehbank hatte die Typenbezeichnung RD 47, wurde jedoch nie im Betrieb gezeigt, waehrend die Fabrikate der Rakosi mivek auch im Betrieb vorgefuehrt wurden, was immer sehr viele Schaulustige anlockte. Zwei Monteure, der aeltere der Beiden heisst BELA-bacsi (LNU), waren fast ganztagsig damit beschaeftigt, die Maschinen zu bedienen. Vor allem die Bohrmaschine erfreute sich grossen Interesses. Die beiden Monteure waren stets in ihrem blauen Schlosseranzug anwesend, die beiden anderen Ungarn hatten verhaelt-nismaessig gute sitzende Anzuuge und waren mit Auskueften technischer Art sehr entgegenkommend. Auch zur Erklaerung der vier Photomontagen an den Waenden des Pavillons, die technische Ansichten aus den Rakosi mivek, aus Satalinvaros und aus Tiszalok zeigten, waren sie immer freundlichst bereit. Dagegen mussten sie Fragen bezueglich der Preise, Liefermoeglichkeiten usw. zurueckweisen, weil sie angeblich darueber nicht informiert seien. Interessenten wurden an die Firma Ing. SUETTINGER Fritz, WIEN V, Schoenbrunnerstrasse 25, Telefon B 25 0 81 verwiesen, die als Repraesentanz der "METALIMPEX" fuer Oesterreich wirkt. Im Pavillon befanden sich allerdings Transparente mit der Firmenbezeichnung "TECHNOIMPEX", waehrend der Name METALIMPEX ueberhaupt nicht aufschien.

Bemerkenswert war das freundliche Verhalten der beiden Leiter der ungarischen Exposition den zwei Monteuren gegenueber. "Bela bacsi, ha akar, elmehet enni vagy egy pohar borra, en majd kezelem addig a gepet" und aehnliche Worte konnte man ziemlich haeufig hoeren. Und nach 18 Uhr, als der Pavillon geschlossen wurde, konnte man die beiden gutgekleideten Herren beobachten, wie sie selbst das Oel aus den Maschinen abliessen, waehrend die Monteure in der Ecke standen und eine Zigarette rauchten.

End.